



FORMULAR DELEGIERTENVERSAMMLUNG DER JUSO SCHWEIZ

VON DEN UNTERSTÜTZER*INNEN AUSZUFÜLLEN

UNTERSTÜTZER*INNEN	Geschäftsleitung der JUSO Schweiz		
<input type="checkbox"/> RESOLUTION <input checked="" type="checkbox"/> ANTRAG AN DIE DV <input type="checkbox"/> ANTRAG AN DIE STATUTEN <input type="checkbox"/> ANTRAG AN DEN GENDERLEITFADEN <input type="checkbox"/> ANTRAG AN DAS BUDGET <input type="checkbox"/> SONSTIGE (<i>bitte angeben</i>): _____			
TITEL	Durchführung Projekt «soziale Ungleichheiten»	N ^o	A4
		<i>(von der Geschäftsleitung auszufüllen)</i>	
ENTWICKLUNG	<p>Die JUSO Schweiz führt im Jahr 2025 gemeinsam mit ihren Sektionen das thematische Projekt «Soziale Ungleichheiten» durch. Sowohl die Sektionen als auch die JUSO Schweiz setzen dabei auf verschiedene Aktionsformen, um die an der Delegiertenversammlung vom 17. November 2024 basisdemokratisch definierten drei Unterthemen in den Fokus zu rücken</p>		
BEGRÜNDUNG (falls zutreffend)	<p>Im Jahr 2025 soll die JUSO Schweiz den thematischen Schwerpunkt auf soziale Ungleichheiten setzen. Die soziale Ungleichheit wächst immer stärker: Die Reichen werden reicher, während immer mehr Menschen mit zu tiefen Löhnen, zu hohen Mieten und steigenden Lebenskosten zu kämpfen haben. Als JUSO wollen wir auf diese Ungerechtigkeiten aufmerksam machen und die Ursache klar benennen: Das kapitalistische System mit seiner Logik des «ewigen Wachstums» basiert auf Ausbeutung, damit einige Wenige profitieren können. Diese Ungleichheit zeigen sich nicht nur im Zugang zu materiellen Ressourcen wieder, sondern auch in Bereichen wie Bildung, Gesundheit, Wohnen und politischer Mitbestimmung. Insbesondere (mehrfach-) diskriminierte Menschen – wie migrantisierte Menschen, behinderte Menschen oder FLINTA-Personen – sind von diesen Ungleichheiten überproportional betroffen. Wir wollen aber nicht nur darauf aufmerksam machen, sondern mit drei gemeinsam bestimmten Unterthemen konkrete Forderungen für den Wandel hin zu einer sozial gerechten Zukunft erarbeiten.</p>		



Zentraler Teil des Projekts ist die Möglichkeit vielfältige Aktionsformen umzusetzen. Sowohl die JUSO Schweiz als auch die Sektionen werden Aktionen und Projekte ausarbeiten und umsetzen, die gezielt die an der Delegiertenversammlung vom 17. November 2024 basisdemokratisch bestimmten drei Unterthemen behandeln. So können sich alle JUSOs aktiv in die Gestaltung und Umsetzung des Projekts einbringen. Ob durch Flyeraktionen, mediale Kampagnen, politische Bildungsarbeit oder direkte politische Forderungen, wie Initiativen – die Gestaltungsmöglichkeit ist gross. Somit können wir uns inhaltlich, aber auch handwerklich auf die Abstimmungskampagne der Initiative für eine Zukunft vorbereiten.

Die Sektionen spielen eine zentrale Rolle, indem sie die spezifischen regionalen Ausprägungen von sozialer Ungleichheit aufzeigen und unsere gemeinsamen Forderungen nach aussen tragen. Gleichzeitig gibt uns dieses Projekt die Möglichkeit, auf nationaler Ebene sichtbar zu sein und die sozialen Ungleichheiten in den gesellschaftlichen Diskurs zu rücken.

VON DER GESCHÄFTSLEITUNG AUSZUFÜLLEN

POSITION DER GESCHÄFTSLEITUNG	Annehmen
BEGRÜNDUNG (falls zutreffend)	

VOM VERSAMMLUNGSVORSITZ AUSZUFÜLLEN

ORT DER DV	Lausanne (VD)	DATUM DER DV	17.11.2024
ABGABEFRIST	03.11.2024	DATUM DER ABGABE	03.11.2024
NOTWENDIGKEIT EINES ORDNUNGSANTRAGS	<input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN		
ERGEBNIS	<input type="checkbox"/> ANGENOMMEN <input type="checkbox"/> ABGELEHNT <input type="checkbox"/> ZURÜCKGEZOGEN <input type="checkbox"/> ABGELEHNT ZUGUNSTEN VON _____		
ANZAHL STIMMEN (falls ausgezählt)	JA _____ NEIN _____ ENTHALTUNG _____		
BEMERKUNGEN:			

JUSO | JS | GISO



Jungsozialist*innen Schweiz
Jeunesse socialiste suisse
Gioventù Socialista svizzera

